



TOOLBOX

Plug-in



AKTIVITÄT: PLUG-IN

Ein mögliches Format für die Entwicklung von Willkommensveranstaltungen ist die Verknüpfung mit Veranstaltungen, die bereits im Kalender der Gemeinde existieren, z. B. der Weihnachtsmarkt, der Nationalfeiertag oder eine lokale Veranstaltung zu einem besonderen Anlass wie das Lampionfest in Wiltz. Bei diesem sogenannten "Plug-in"-Format ist es nicht notwendig, eine weitere Veranstaltung nur für die Neuzuwanderer.innen zu organisieren, sondern es wird ein spezieller Platz für Neuzuwanderer.innen im bestehenden Programm/Raum geschaffen. Die Aktivität kann vom Informationsangebot über das Kennenlernen anderer Neuankömmlinge bis hin zu einem interaktiven Spiel reichen, das nach der Veranstaltung fortgesetzt werden kann. Mögliche Aktivitäten sind:

- **Informationsstand**, der einen informellen Kontakt mit Vertreter.innen der Stadtverwaltung bietet.
- **Kaffee-Ecke**, die einen Willkommenskaffee und die Gelegenheit zu einem Gespräch/Treffen mit einem/einer Gemeindeangestellten bietet
- **Vereinsstände** mit Freiwilligen und Material von 5 bis 10 Vereinen
- Die Route der **Schatzsuche** wird digital verwaltet.

Zusätzlich zu reinen Informationen könnten Neuankömmlinge auch eine spezielle Aufgabe/einen Gutschein erhalten, den sie während der Veranstaltung einlösen können. Im Idealfall würden sie dadurch ermutigt, lokale Kontakte zu anderen Bürger.innen/lokalen Produzenten/lokalen Restaurants/Vereinen zu knüpfen.

BENÖTIGTES MATERIAL/PERSONAL/KONFIGURATION

- Haltevorrichtung
- Informationsmaterial
- Poster
- Gadgets
- Bons
- Werbematerial der Gemeinde

METHODOLOGIE

Schritt 1	<p>Laden Sie die Neuzugezogenen mit einem persönlichen Brief zu der Veranstaltung ein. Stellen Sie sicher, dass sie ihre Teilnahme bestätigen und fragen Sie sie nach der Sprache, in der sie sich bei der Kommunikation wohlfühlen (lassen Sie ihnen z. B. die Wahl zwischen FR/LU/DE/ENG).</p> <p>Wichtig: Im Falle einer Großveranstaltung, die an verschiedenen Orten in der Gemeinde stattfindet (z. B. ein Weihnachtsmarkt), legen Sie eine Karte mit klaren Anweisungen bei, wie Sie einen oder mehrere Stände oder andere interessante Punkte finden können (z. B. eine Informationsstelle, die Stationen einer Schnitzeljagd).</p> <p>Wenn Sie eine digitale App verwenden, die Zugezogenen hilft, sich besser zurechtzufinden, achten Sie darauf, dass sie sich vorher einloggen. So sind Sie besser über ihre Fortschritte, die Anzahl der Gäste, die Sie voraussichtlich begrüßen werden, usw. informiert.</p>
Schritt 2	<p>Bereiten Sie je nach den gewählten Optionen einen sichtbaren Stand mit Willkommensinformationen für die Zuzüglerinnen vor. Er sollte zugänglich und leicht zu finden sein und mehreren Neuankömmlingen gleichzeitig dienen. Es ist wesentlich zu entscheiden, welche Informationen am Stand angeboten werden sollen :</p> <ul style="list-style-type: none">• Informationsstand, der einen informellen Kontakt mit Vertreter:innen der Gemeinde bietet: Der Informationsstand der Gemeinde könnte im Veranstaltungsbereich aufgebaut werden. Er sollte für Neuzugezogene leicht erkennbar sein (sie könnten in ihrem Brief genauere Informationen dazu finden). Der Stand könnte an bestimmten Tagen/zu bestimmten Tageszeiten ausschließlich für Zugezogene geöffnet sein, die mit einem Begrüßungsschreiben kommen.

- **Kaffee-Ecke**, die einen Willkommenskaffee und die Gelegenheit zu einem Gespräch/Treffen mit einem/einer Gemeindemitarbeiter.in oder anderen Neuzugezogenen bietet: Wenn es der Platz zulässt, bereiten Sie die Kaffee-Ecke mit 3-4 Tischen vor, an denen die Neuzugezogenen eingeladen werden, sich für ein kurzes Gespräch mit einem/einer Gemeindemitarbeiter.in oder anderen Neuzugezogenen zu setzen. Sie können grundlegende Informationen über die Veranstaltung, Gutscheine (siehe Schritt 3) oder eine unterhaltsame Aufgabe (z. B. ein Quiz) erhalten. Wenn Sie eine Schnitzeljagd veranstalten, kann das Café die erste Station sein, die von den Neuankömmlingen besucht wird.
- **Stand der Vereine** mit Freiwilligen und Material aus lokalen Vereinen. Bei einer längeren Veranstaltung (z. B. einem Weihnachtsmarkt) könnten die Verbände ihre Teams so organisieren, dass ihre Anwesenheit nicht während der gesamten Dauer der Veranstaltung erforderlich ist.
- Die **Schnitzeljagd** ist eine unterhaltsame Möglichkeit, die neuen Mitbürger.innen zum Sammeln von Informationen einzuladen. Bereiten Sie mehrere "Stationen" von Sehenswürdigkeiten vor, die Neuankömmlinge anziehen könnten: z. B. [Quiz](#) , Gespräch mit einem Fremden in einer Kaffeeküche, Besuch der Stände von Vereinen, eine Aktivität für Familien mit Kindern wie, ein [Fotoautomat](#) , etc. Dies hängt weitgehend von den während der Veranstaltung verfügbaren Attraktionen ab, es kann sich auch um etwas für die Gemeinde Typisches handeln (z. B. ein Foto mit einer berühmten Persönlichkeit oder in der Nähe einer lokalen Sehenswürdigkeit). Achten Sie darauf, dass jede Station eine Aufgabe enthält, die von den Neuankömmlingen erfüllt werden muss.

Extra: Wenn Ihre Gemeinde über eine App verfügt, können Sie eine Route vorbereiten, die digital gehandhabt wird - Neuankömmlinge können einen Teil der Informationen über die App erhalten (z. B. über den ersten Treffpunkt, die nächsten Aufgaben usw.).

Schritt 3

In allen oben genannten Fällen können Sie ein zusätzliches Element hinzufügen, das die Zugezogenen dazu motiviert, aktiv an der Veranstaltung teilzunehmen. Bereiten Sie einen Willkommensgutschein vor, mit dem die Neuankömmlinge an einem der Stände auf der Veranstaltung ein kostenloses Getränk oder einen Snack erhalten können. Dieser Gutschein könnte auch nach der Veranstaltung in verschiedenen lokalen Geschäften eingelöst werden. Dies würde die Zugezogenen dazu ermutigen, die örtlichen Unternehmer:innen, Vereine usw. kennen zu lernen.

